

## Märchenreise

Ich befinde mich in einem fremden Land, in dem ganz viele verschiedene Geschöpfe leben. Ich sehe Feen, die in der Luft schweben, einen Zwerg, der mit seiner großen Zipfelmütze sehr lustig aussieht, Hexen, die auf ihren Besen fliegen, und alte Zauberer mit langen weißen Bärten. Alles sieht märchenhaft und wunderschön aus. Immer wieder funkelt es aus den Zauberstäben, ein Prinz überquert mit seinem großen, weißen Pferd eine Brücke und reitet Richtung Schloss. Auch ich möchte das Schloss sehen, denn jeder erzählt, dass es wunderschön sei. Es ist sehr groß, weiß gestrichen und überall ist es mit Gold verziert. Auf meinem Weg dorthin komme ich an vielen kleinen Bächen vorbei und sehe verschiedene Tiere. Auf der Wiese neben mir steht ein kleines Reh, daneben hoppeln viele Häschen herum und fressen den saftigen Klee. Kurz bevor ich die Brücke zum Schloss überqueren kann, höre ich ein Geräusch und bleibe stehen. Ich schaue mich um und ...

---

---

---

Ich freue mich, sie zu sehen und gehe etwas aufgeregt zu ihnen hin, um mit ihnen zu reden. Sie sind sehr nett und weil wir uns so gut verstehen, werde ich am Abend auf eine Feier bei ihnen zu Hause eingeladen. Ich freue mich sehr und laufe schnell nach Hause. Das Schloss werde ich mir an einem anderen Tag anschauen. Zu Hause angekommen, ziehe ich mich für den Abend um.

---

---

---

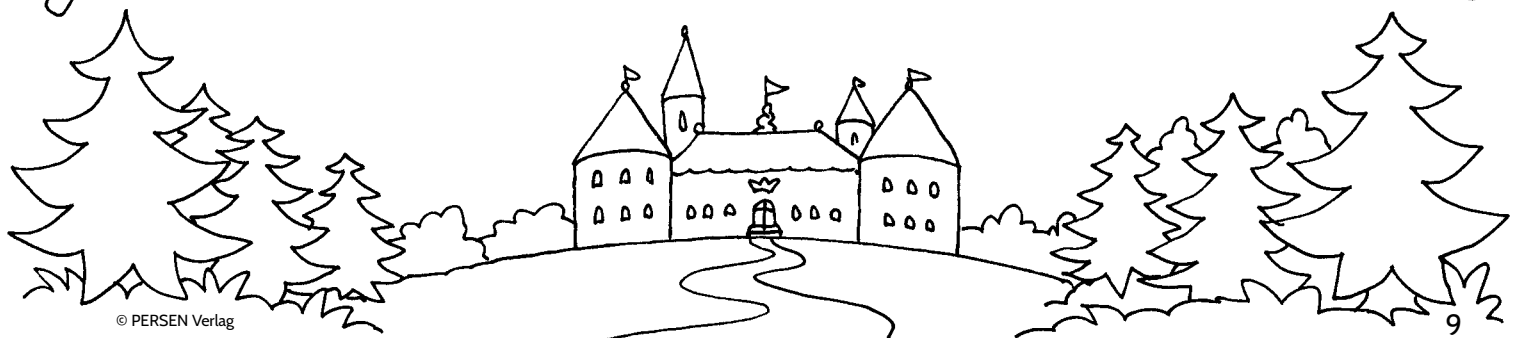
Auf der Feier angekommen, lerne ich viele nette Leute und merkwürdige Wesen kennen. Beispielsweise sehe ich eine wunderschöne Prinzessin mit ihrem Prinzen, einen Frosch, der sprechen kann, und einen Kater, der Stiefel trägt.

Am besten verstehe ich mich mit \_\_\_\_\_ und komme mit ihr / ihm ins Gespräch.

---

---

---



# Wortarten-Könige

## 1. Kompetenzbereich:

Die SuS wenden ihr Wissen an, um Wörter den verschiedenen Wortarten zuordnen zu können. Dabei sprechen sie vor und mit anderen in der Erarbeitungsphase und Ergebnissicherung.

## 2. Sachanalyse:

### a) Notwendige Voraussetzungen:

Die SuS müssen bereits die verschiedenen Wortarten kennen. Sollte eine Wortart noch nicht behandelt worden sein, kann diese hier entweder durch das Ausschlussprinzip mitbearbeitet werden oder die LK muss im Vorhinein die Kärtchen aussortieren.

### b) Sachanalyse:

Über die einzelnen Wortarten teilt man Wörter einer bestimmten Gruppe zu, wodurch man verschiedene Aussagen über die jeweiligen Wortarten mit ihren Merkmalen treffen kann. Nomen werden beispielsweise immer großgeschrieben, besitzen einen bestimmten oder unbestimmten Artikel, können in den Singular, Plural sowie in die vier Fälle, die Kasus, gesetzt werden oder zeigen durch ihre Endung an, dass sie zu den Nomen zählen. Während man Verben konjugieren und in unterschiedliche Zeitformen setzen kann, können Adjektive gesteigert werden und geben durch ihre typische Eigenschaft mit „Wie ist etwas?“ alles genauer an. Sie verdeutlichen und schmücken Texte weiter aus. Es gibt verschiedene Pronomen, die für ein Nomen stehen können oder dieses näher bestimmen. Durch Präpositionen werden Angaben gemacht, wo sich beispielsweise etwas befindet, aber auch wann, wie oder weshalb etwas passiert. Man verwendet Konjunktionen, um Sätze miteinander zu verbinden.

### c) Möglichkeiten zur Weiterarbeit:

Die SuS müssen die verschiedenen Wortarten in Sätzen oder Texten herausfinden und unterstreichen. Eine andere Möglichkeit zur Weiterarbeit ist, dass die Lernenden nach den Vorgaben der LK einen Satz bilden müssen.

Beispiel: In dem Satz sollen zwei Nomen, ein Verb, ein Adjektiv, zwei bestimmte Artikel sowie eine Präposition enthalten sein.

→ Das große Buch liegt auf dem Tisch.

### d) Vorarbeit für die Lehrkraft:

Die LK benötigt für jeden Lernenden eine Kopie des Arbeitsblatts „Wortarten-Könige“ sowie für jede Gruppe je einmal die Wortarten-Kärtchen. Diese sollten schon ausgeschnitten und ggf. zur längeren Haltbarkeit laminiert sein. Außerdem müssen die 7 großen Kronen kopiert sowie ausgeschnitten werden und für jeden aus der Lerngruppe wird das AB „Übungen zu den Wortarten“ benötigt.

## 3. Lernziele:

Die SuS unterscheiden und wiederholen die verschiedenen Wortarten. In der Gruppenarbeit arbeiten die Lernenden zusammen und tauschen sich aus.

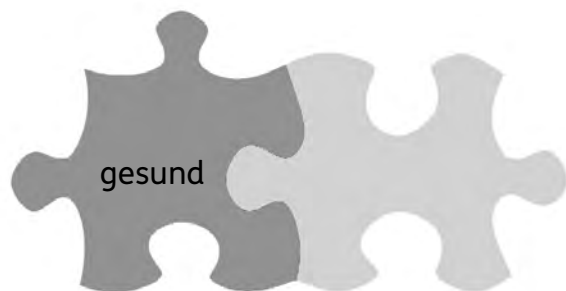
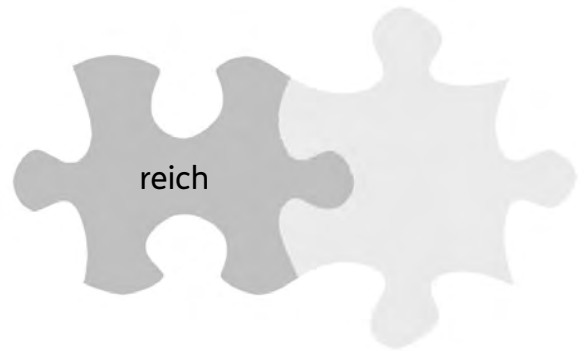
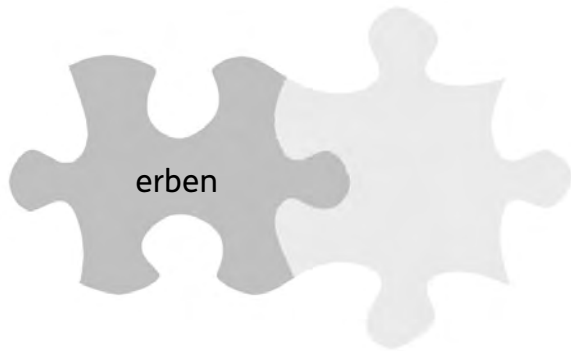
## 4. Didaktisch-methodische Überlegungen:

Im Einstieg wird die Klasse in Gruppen zu je drei bis vier SuS geteilt. Die LK teilt das AB „Wortarten-Könige“ sowie die Wortarten-Kärtchen aus. Die SuS sollen die Kärtchen den verschiedenen Wortarten zuordnen und an die entsprechende Stelle auf das AB legen. Die Spaltenbreite wurde so gewählt, dass die Kärtchen direkt passen. Durch die GA findet ein direkter Austausch unter den SuS statt und jeder hat die Möglichkeit, sich mit einzubringen sowie auch Hilfe untereinander zu erfahren. In der ersten

## 6. Arbeitsblätter

Folie:

## Puzzle



**Merksatz:** Wenn ein Wort die Endung \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ oder

\_\_\_\_\_ hat, dann ist dieses Wort ein \_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_ werden immer \_\_\_\_\_.